

**Erste Ordnung zur Änderung Prüfungsordnung für das Fach Niederlandistik  
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells  
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster**

**vom 07.11.2011**

**vom 12.09.2013**

Auf Grund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Zwei-Fach-Modells vom 06. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 762 ff.), zuletzt geändert auf Grund der Dritten Änderungsordnung vom 24. Juli 2013 (AB Uni 2013/23, S. 1677 f.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

**Artikel 1**

Die Prüfungsordnung für das Fach Niederlandistik zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 07.11.2011 (AB Uni 2011/35, S. 2630 ff.) wird wie folgt geändert:

**1. § 1 wird wie folgt gefasst:**

**„§ 1**

**Studieninhalt (Module)**

- (1) Das Fach Niederlandistik im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Zwei-Fach-Modells umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:

Modul (Gewichtung für die Bildung der Fachnote)	Leistungspunkte	Fachsemester
<b>1</b> <b>Basismodul Sprache</b> (15%) Sk Niederländisch I Sk Niederländisch II Ü Sprachrichtigkeit	17 LP	1-2
<b>2</b> <b>Grundlagenmodul Fachwissenschaft</b> (15%) V Einf. in die Literaturwissenschaft V Einf. in die Sprachwissenschaft	8 LP	1-2
<b>3</b> <b>Aufbaumodul Sprache</b> (15%) Sk Niederländisch III Ü Mündlichkeit Ü Schriftlichkeit	13 LP	3-4

- (2) Für das Bestehen des Faches Niederlandistik ist zudem das Bestehen von insgesamt vier Wahlpflichtmodulen erforderlich. Der Wechsel eines Wahlpflichtmoduls ist ausgeschlossen.

### 1. Wahlbereich

Modul (Gewichtung für die Bildung der Fachnote)		Leistungspunkte	Fachsemester
<b>4a</b>	<b>Basismodul Literaturwissenschaft A</b> (15%) V Literaturwissenschaft V Literaturwissenschaft S Literaturwissenschaft	7 LP	3-4

und

<b>5b</b>	<b>Basismodul Sprachwissenschaft B</b> (5%) V Sprachwissenschaft S Sprachwissenschaft	5 LP	3-4
-----------	--	------	-----

oder

<b>5a</b>	<b>Basismodul Sprachwissenschaft A</b> (15%) V Sprachwissenschaft V Sprachwissenschaft S Sprachwissenschaft	7 LP	3-4
-----------	---	------	-----

und

<b>4b</b>	<b>Basismodul Literaturwissenschaft B</b> (5%) V Literaturwissenschaft S Literaturwissenschaft	5 LP	3-4
-----------	---	------	-----

### 2. Wahlbereich

Modul (Gewichtung für die Bildung der Fachnote)		Leistungspunkte	Fachsemester
<b>6a</b>	<b>Modul Kultur und Kommunikation</b> (15%)  WP I Auslandsaufenthalt mit Studium im Bereich Nederlandse Taal en Cultuur  WP II WWU mit Studium im Bereich Nederlandse Taal en Cultuur  Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i>	15 LP	5

oder

Modul (Gewichtung für die Bildung der Fachnote)		Leistungspunkte	Fachsemester
<b>6b</b>	<b>Modul Berufspraktikum</b> (15%)  Auslandsaufenthalt mit Praktikum  Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i>	15 LP	5

## 3. Wahlbereich

Modul (Gewichtung für die Bildung der Fachnote)		Leistungspunkte	Fachsemester
<b>7a</b>	<b>Aufbaumodul Fachwissenschaft</b> (20%) S Sprachwissenschaft S Literaturwissenschaft	10 LP	6

oder

Modul (Gewichtung für die Bildung der Fachnote)		Leistungspunkte	Fachsemester
<b>7b</b>	<b>Aufbaumodul Fachwissenschaft</b> (20%) S Sprachwissenschaft S Literaturwissenschaft Kolloquium zur Begleitung der BA-Arbeit	10 LP	6

(3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.“

2. Der „Anhang: Modulbeschreibungen“ wird wie folgt gefasst

## Anhang: Modulbeschreibungen

<b>Modultitel deutsch:</b>	Basismodul Sprache
<b>Modultitel englisch:</b>	Basic Module Language Acquisition
<b>Studiengang:</b>	Zwei-Fach-Bachelor
<b>Teilstudiengang:</b>	Niederlandistik

<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 1	<b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
----------	-----------------------	---

<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 1 und 2	<b>LP:</b> 17	<b>Workload (h):</b> 510
----------	--	---	-----------------------------	------------------	-----------------------------

<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	Sk	Niederländisch I	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	60h – 4SWS	120h
	2.	Sk	Niederländisch II	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	60h – 4SWS	120h
	3.	Ü	Sprachrichtigkeit	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	5	30h – 2SWS	120h

<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>In den Sprachkursen werden u. a. Themen wie Freizeit, Reisen und Verkehr, Medien, Politik und Kultur behandelt. In den unterschiedlichen Sprech-, Schreib-, Lese- und Hörverständnisaufträgen sollen die Studierenden den Wortschatz sowie grammatische Formen zielgerichtet einüben. Neben interkulturellen Aspekten werden Probleme orthographischer, grammatischer sowie semantischer Art kontrastiv besprochen. In der sprachpraktischen <i>Übung Sprachrichtigkeit</i> lernen die Studierenden ihre eigene Sprachbeherrschung und die ihrer Kommilitonen zu reflektieren. Dazu lernen sie zunächst den Umgang mit den wichtigsten normativen Quellen wie (Aussprache- und orthographische) Wörterbüchern (<i>Groene Boekje</i>), Grammatiken (<i>Algemene Nederlandse Spraakkunst</i>) und dem Webportal <i>Taalunieversum</i> und widmen sich häufigen Interferenzfehlern der nahverwandten Sprachen. Im weiteren Verlauf werden vier Arbeitsaufträge bearbeitet, die sowohl die Aussprache wie die mündliche und schriftliche Sprachbeherrschung umfassen. Im Modul wird darüber ein Sprachtagebuch (<i>Taaldagboek</i>) geführt, das den aktuellen Erfahrungs- und Lernstand widerspiegelt und einen Überblick über die sprachlichen Kompetenzen gibt.</p>
----------	--

<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden sind in der Lage adressatenbezogen in der niederländischen Sprache zu sprechen, zu schreiben und zu präsentieren. Sie verfügen über ein geübtes Hör- und Leseverständnis durch die Verwendung von authentischem Textmaterial und Medien aus den Niederlanden und Flandern. Dadurch dass vielfach in Studiengruppen gearbeitet wird, werden auch allgemeine berufsrelevante Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Teamfähigkeit geschult. Durch das Führen des Sprachtagebuchs verfügen die Studierenden über <i>language awareness</i> und Reflexionskompetenz. Eine schnelle Progression wird im Spracherwerb angestrebt, so dass die Studierenden nach Abschluss des Basismoduls Sprache das Niveau B 1 des Europäischen Referenzrahmens erreicht haben.</p>
----------	--

<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b></p> <p>-</p>
----------	---

<b>7</b>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</p>
----------	---

8	<b>Prüfungsleistung/en:</b>	
	Im Modul ist eine Modulabschlussprüfung vorgesehen. Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Form einer Klausur.	Dauer bzw. Umfang 90 min.   Gewichtung für die Modulnote in % 100%
9	<b>Studienleistungen:</b>	
	Im Modul sind zwei Studienleistungen zu erbringen. Der <i>Sprachkurs Niederländisch I</i> (Nr.1) wird mit einer Klausur abgeschlossen. In der <i>Übung Sprachrichtigkeit</i> (Nr.3) wird ein Sprachtagebuch angelegt. Darin enthalten sind: 1. Die Dokumentation der vier Arbeitsaufträge, 2. „Peer comments“ der Kommilitoninnen und Kommilitonen mit Selbstreflexion, 3. ein revidierter Arbeitsauftrag.	Dauer bzw. Umfang 90 min. ca. 60h
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Veranstaltungen erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur und des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. In den Sprachkursen und in der Übung dürfen Studierende jeweils bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch Teile des Moduls können im BA HRGe Niederländisch verwendet werden.	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Drs. Jules van der Marck	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
	<b>Sonstiges:</b> Das Sprachtagebuch ( <i>Taaldagboek</i> ) wird während des gesamten Bachelorstudiums geführt und erweitert und von verschiedenen Lehrenden aus den Bereichen Spracherwerb, Sprach- und Literaturwissenschaft begleitet, so dass es stets den aktuellen Erfahrungs- und Lernstand widerspiegelt und einen Überblick über die sprachlichen Kompetenzen gibt. Am Ende des Bachelorstudiums erfolgt eine Evaluation (mittels einer Studienleistung im <i>Aufbaumodul Fachwissenschaft</i> ). Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel deutsch:</b>	Grundlagenmodul Fachwissenschaft
<b>Modultitel englisch:</b>	Basic Module Subject Discipline
<b>Studiengang:</b>	Zwei-Fach-Bachelor
<b>Teilstudiengang:</b>	Niederlandistik

<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 2	<b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
----------	-----------------------	---

<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 1 und 2	<b>LP:</b> 8	<b>Workload (h):</b> 240h
----------	--	---	-----------------------------	-----------------	------------------------------

<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Einführung in die niederländische Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4	30h – 2SWS	90h
	2.	V	Einführung in die niederländische Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4	30h – 2SWS	90h

<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Das Modul gewährt einen Einblick in die grundlegenden Disziplinen der Sprach- und Literaturwissenschaft aus fachspezifischer und kontrastiver Perspektive. Lehrinhalte der beiden Einführungsveranstaltungen sind fachrelevante Modelle und Theorien der Sprach- und Literaturwissenschaft. Es werden grundlegende analytische Fertigkeiten und fachbezogene Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt.
----------	--

<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Das Modul befähigt die Studierenden, fachliche Grundkenntnisse im Bereich Sprach- und Literaturwissenschaft zu rezipieren und sich unter Einbezug wissenschaftlicher Arbeitstechniken ein oder mehrere Themengebiete eigenständig zu erarbeiten. Die Studierenden machen sich vertraut mit dem Fachdiskurs in der niederländischen Sprache.
----------	--

<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> -
----------	--

<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen
----------	--

<b>8</b>	<b>Prüfungsleistung/en:</b> Im Modul sind zwei prüfungsrelevante Modulteilprüfungen zu erbringen.	<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Die <i>Einführung in die Literaturwissenschaft</i> (Nr.1) schließt mit einer Klausur ab.	120 min.	50%
	Die <i>Einführung in die Sprachwissenschaft</i> (Nr.2) schließt mit einer Klausur ab.	120 min.	50%

<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b> -
----------	--------------------------------

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	
13	<b>Anwesenheit:</b> -	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Beatrix van Dam M.A., Benina Knothe M.A.	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Veranstaltungen finden teilweise in niederländischer Sprache statt.	

<b>Modultitel deutsch:</b>		Aufbaumodul Sprache					
<b>Modultitel englisch:</b>		Advanced Module Language Acquisition					
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 3	<b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3 und 4	<b>LP:</b> 13	<b>Workload (h):</b> 390		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	Sk	Niederländisch III	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	60h – 4SWS	120h
	2.	Ü	Mündlichkeit	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
	3.	Ü	Schriftlichkeit	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4	30h – 2SWS	90h
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> In der <i>Übung Mündlichkeit</i> werden allgemeine fachbezogene und berufsrelevante Reflexions-, Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen (z.B. Moderations- und Präsentationstechniken) vermittelt. Im <i>Sprachkurs Niederländisch III</i> werden in den unterschiedlichen Sprech-, Schreib-, Lese- und Hörverständnisaufträgen idiomatische und grammatische Formen des Niederländischen zielgerichtet eingeübt, wobei die Erweiterung des Fachwortschatzes anhand von Gebrauchstexten und deren Analyse besonders berücksichtigt wird. Neben interkulturellen Aspekten vertiefen die Studierenden ihre Grundkenntnisse im orthographischen, grammatischen sowie semantischen Bereich. In Verknüpfung mit den Seminaren im <i>Basismodul Fachwissenschaft</i> lernen die Studierenden in der Übung Schriftlichkeit strukturiertes Schreiben und Zusammenfassen wissenschaftlicher Texte, deren Aufbau und den Fachdiskurs im schriftlichen Niederländisch.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre allgemein-kommunikativen Kompetenzen: sie können adressaten- und fachbezogen in der niederländischen Sprache sprechen, schreiben, präsentieren und vermitteln. Sie verfügen über ein durch authentisches Textmaterial und Medien aus den Niederlanden und Flandern geschultes Hör- und Leseverständnis. Sie sind in der Lage, Texte in unterschiedlicher medialer Form zu produzieren und zu rezipieren. Die Studierenden beherrschen die medien- und adressatengerechte Darstellung und Vermittlung von Sachverhalten in niederländischer Sprache. Dadurch dass vielfach in Studiengruppen gearbeitet wird, werden auch allgemeine berufsrelevante Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Teamfähigkeit geschult. Nach Abschluss des Moduls haben sie das Niveau B 2 des Europäischen Referenzrahmens erreicht.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> -						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsleistung/en:</b>			<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>		
	Im Modul ist eine Modulprüfung zu erbringen. Der <i>Sprachkurs Niederländisch III</i> (Nr.1) wird mit einer Klausur abgeschlossen.			120 min.	100%		
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b> -						

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung für das Modul ist der erfolgreiche Abschluss des <i>Basismoduls Sprache</i> .	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Veranstaltungen erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur und des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. Im Sprachkurs und in den Übungen dürfen Studierende jeweils bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Drs. Jules van der Marck	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel deutsch:</b>		Basismodul Literaturwissenschaft A					
<b>Modultitel englisch:</b>		Intermediate Module Literature A					
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 4a	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3 und 4	<b>LP:</b> 7	<b>Workload (h):</b> 210		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h
	2.	V	Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h
	3.	S	Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>						
	Die Vorlesungen (Nr.1 und Nr.2) und das Seminar (Nr.3) bieten einen Überblick über verschiedene literaturwissenschaftliche Modelle und Theorien, die niederländische Literaturgeschichte und die niederländische Literatur (Themen, Autoren, Gattungen). Unter Einbezug des Sprachtagebuchs ( <i>Taaldagboek</i> ) dient die Arbeit in dem Seminar der Vertiefung und Erweiterung der erworbenen Kenntnisse aus dem Grundlagenmodul und der Befähigung zum selbständigen Umgang mit Texten.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>						
	Das Modul befähigt die Studierenden, den Fachdiskurs im Bereich der Literaturwissenschaft in der niederländischen Sprache zu rezipieren. Sie kennen wesentliche Theorien und Modelle und können sie einordnen und reflektieren. Studierende erarbeiten eigenständig unter Einbezug wissenschaftlicher Arbeitstechniken ein oder mehrere Themengebieten der Literaturwissenschaft und können diese adressatengerecht in niederländischer Sprache präsentieren.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>						
Sofern die Studierenden aus mehreren Vorlesungen auswählen können, kann eine Vorlesung gleichen Titels nur einmal belegt werden.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>						
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsleistung/en:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Im Modul ist eine Modulabschlussprüfung vorgesehen. Die Modulabschlussprüfung erfolgt in mündlicher Form. Die Inhalte der Vorlesungen sowie die selbständige Arbeit an ausgewählten Themen des Seminars sind Gegenstand der mündlichen Prüfung.					30min.	100%
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Im Modul ist eine Studienleistung vorgesehen: Im Seminar (Nr.3) ein Referat.						20min.

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (Nr. 3) ist der erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Einführung aus dem Modul Nr. 2. Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Seminare erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur, des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. Im Seminar dürfen Studierende bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch Teile des Moduls können im BA HRGe Niederländisch besucht werden.	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Wählt man das Modul 4a ( <i>Basismodul Literaturwissenschaft A</i> ), so muss zusätzlich das Modul 5b ( <i>Basismodul Sprachwissenschaft B</i> ) gewählt werden. Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel deutsch:</b>		Basismodul Literaturwissenschaft B					
<b>Modultitel englisch:</b>		Intermediate Module Literature B					
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
1	<b>Modulnummer:</b> 4b	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
2	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3 und 4	<b>LP:</b> 5	<b>Workload (h):</b> 150		
3	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h
	2.	S	Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
4	<b>Lehrinhalte:</b> Die Vorlesung (Nr.1) und das Seminar (Nr.2) bieten einen Überblick über verschiedene literaturwissenschaftliche Modelle und Theorien, die niederländische Literaturgeschichte und die niederländische Literatur (Themen, Autoren, Gattungen). Unter Einbezug des Sprachtagebuchs ( <i>Taaldagboek</i> ) dient die Arbeit in dem Seminar der Vertiefung und Erweiterung der erworbenen Kenntnisse aus dem Grundlagenmodul und der Befähigung zum selbständigen Umgang mit Texten.						
5	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Das Modul befähigt die Studierenden, den Fachdiskurs im Bereich der Literaturwissenschaft in der niederländischen Sprache zu rezipieren. Sie kennen wesentliche Theorien und Modelle und können sie einordnen und reflektieren. Studierende erarbeiten eigenständig unter Einbezug wissenschaftlicher Arbeitstechniken ein oder mehrere Themengebieten der Literaturwissenschaft und können diese adressatengerecht in niederländischer Sprache präsentieren.						
6	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> -						
7	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
8	<b>Prüfungsleistung/en:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Im Modul ist eine Modulprüfung zu erbringen.						
	Eine Hausarbeit im Seminar (Nr.2).					8-10S.	100%
9	<b>Studienleistungen:</b>						
	Im Modul ist eine Studienleistung vorgesehen:						<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Im Seminar (Nr.2) ein Referat.						20min.
	In der Vorlesung (Nr.1) zu jeder Sitzung ein Protokoll.						je 2 Seiten

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 5%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (Nr. 2) ist der erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Einführung aus dem Modul Nr. 2. Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Seminare erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur, des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. Im Seminar dürfen Studierende bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Wählt man das Modul 4b ( <i>Basismodul Literaturwissenschaft B</i> ), so muss zusätzlich das Modul 5a ( <i>Basismodul Sprachwissenschaft A</i> ) gewählt werden. Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel englisch:</b>		Intermediate Module Linguistics A					
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 5a	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3 und 4	<b>LP:</b> 7	<b>Workload (h):</b> 210		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h
	2.	V	Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h
	3.	S	Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Vorlesungen (Nr.1 und Nr.2) und das Seminar (Nr.3) vermitteln Überblickswissen zu deskriptiven, regionalen, sozialen, funktionalen und historischen Aspekten der niederländischen Sprache unter moderner und/oder historischer Perspektive. Unter Einbezug des Sprachtagebuchs ( <i>Taaldagboek</i> ) dient die Arbeit in dem Seminar der Vertiefung und Erweiterung der erworbenen Kenntnisse aus dem Grundlagenmodul und der Befähigung zum selbständigen Umgang mit sprachwissenschaftlichen Themen.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Das Modul befähigt die Studierenden, den Fachdiskurs im Bereich der Sprachwissenschaft in der niederländischen Sprache zu rezipieren. Sie kennen wesentliche Theorien und Modelle und können sie einordnen und reflektieren. Studierende erarbeiten eigenständig unter Einbezug wissenschaftlicher Arbeitstechniken ein oder mehrere Themengebieten der Sprachwissenschaft und können diese adressatengerecht in niederländischer Sprache präsentieren.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Sofern die Studierenden aus mehreren Vorlesungen auswählen können, kann eine Vorlesung gleichen Titels nur einmal belegt werden.						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsleistung/en:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Im Modul ist eine Modulabschlussprüfung vorgesehen. Die Modulabschlussprüfung erfolgt in mündlicher Form. Die Inhalte der Vorlesungen sowie die selbständige Arbeit an ausgewählten Themen des Seminars sind Gegenstand der mündlichen Prüfung.				30min.	100%	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Im Modul ist eine Studienleistung vorgesehen: Im Seminar (Nr.3) ein Referat.						20min.

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (Nr. 3) ist der erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Einführung aus dem Modul Nr. 2. Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Seminare erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur, des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. Im Seminar dürfen Studierende bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch Teile des Moduls können im BA HRGe Niederländisch besucht werden.	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Gunther De Vogelaer	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Wählt man das Modul 5a ( <i>Basismodul Sprachwissenschaft A</i> ), so muss zusätzlich das Modul 4b ( <i>Basismodul Literaturwissenschaft B</i> ) gewählt werden. Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel englisch:</b>		Intermediate Module Linguistics B					
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 5b	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3 und 4	<b>LP:</b> 5	<b>Workload (h):</b> 150		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h
	2.	S	Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Vorlesungen (Nr.1) und das Seminar (Nr.2) vermitteln Überblickswissen zu deskriptiven, regionalen, sozialen, funktionalen und historischen Aspekten der niederländischen Sprache unter moderner und/oder historischer Perspektive. Unter Einbezug des Sprachtagebuchs ( <i>Taaldagboek</i> ) dient die Arbeit in dem Seminar der Vertiefung und Erweiterung der erworbenen Kenntnisse aus dem Grundlagenmodul und der Befähigung zum selbständigen Umgang mit sprachwissenschaftlichen Themen.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Das Modul befähigt die Studierenden, den Fachdiskurs im Bereich der Sprachwissenschaft in der niederländischen Sprache zu rezipieren. Sie kennen wesentliche Theorien und Modelle und können sie einordnen und reflektieren. Studierende erarbeiten eigenständig unter Einbezug wissenschaftlicher Arbeitstechniken ein oder mehrere Themengebieten der Sprachwissenschaft und können diese adressatengerecht in niederländischer Sprache präsentieren.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> -						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsleistung/en:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Im Modul ist eine Modulprüfung zu erbringen.						
	Eine Hausarbeit im Seminar				8-10S.	100%	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>						
	Im Modul ist eine Studienleistung vorgesehen:					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	
	Im Seminar (Nr.3) ein Referat.					20min.	
	Zu jeder Vorlesung (Nr.1) ein Protokoll.					je 2 Seiten	

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 5%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung für das Seminar (Nr. 2) ist der erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Einführung aus dem Modul Nr. 2. Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Seminare erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur, des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. Im Seminar dürfen Studierende bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Gunther De Vogelaer	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Wählt man das Modul 5b ( <i>Basismodul Sprachwissenschaft B</i> ), so muss zusätzlich das Modul 4a ( <i>Basismodul Literaturwissenschaft A</i> ) gewählt werden. Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel deutsch:</b>		Kultur und Kommunikation				
<b>Modultitel englisch:</b>		Culture and Communication				
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor				
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik				
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 6a	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 5	<b>LP:</b> 15	<b>Workload (h):</b> 450h	
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Typ/ Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	<i>Nederlandse Taal en Cultuur</i> (im Rahmen eines universitären Auslandsaufenthalts)	<input type="checkbox"/> P <input checked="" type="checkbox"/> WP	8	240h	
	2.	<i>Nederlandse Taal en Cultuur</i> (im Rahmen eines Aufenthalts an der WWU)	<input type="checkbox"/> P <input checked="" type="checkbox"/> WP	8	240h	
	3.	Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i>	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	7	30h	30h
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>Das Modul sollte nach Möglichkeit im Rahmen eines Auslandsaufenthalts im Umfang von mindestens zwölf Wochen an einer niederländischsprachigen Hochschule absolviert werden (Nr.1). Nach vorheriger Absprache wählen die Studierenden aus einem ausgewiesenen Angebot an Lehrveranstaltungen im Bereich <i>Nederlandse Taal en Cultuur</i> (Nr.1 oder Nr.2). Sie sollen die Kenntnisse der Zielkultur vertiefen und in das fachwissenschaftliche Studium reflektiert integrieren.</p> <p>In diesem Modul wird ein Arbeitsdossier (<i>Interkulturelles Dossier</i>) geführt. Studierende erarbeiten sich im Vorfeld zum Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> im Selbststudium auf der Grundlage eines Readers Kenntnisse über die niederländische und flämische Kultur. Im Workshop werden Methoden zur Beschreibung und Analyse kultureller Phänomene vermittelt und geübt, die erworbenen Kenntnisse werden präsentiert und unter verschiedenen Gesichtspunkten bearbeitet. Ein spezieller Aspekt wird dabei in Form eines Essays im <i>Interkulturellen Dossier</i> vertieft. In Verbindung mit dem Workshop erfolgt der Besuch von/die Teilnahme an ausgewiesenen interkulturellen Veranstaltungen (Workshops, Tagungen, Lesungen, Ausstellungen, Exkursionen etc.). Das erworbene Wissen wird in enger Vernetzung mit dem begleitenden Workshop im <i>Interkulturellen Dossier</i> dokumentiert und gefestigt. Das interkulturelle Lernen wird auf diese Weise mit den eigenen Erfahrungen in Verbindung gebracht und reflektiert. Zudem dient das Dossier letzten Endes auch als Zeugnis für Außenstehende über die Kompetenzentwicklung im interkulturellen Kontext.</p>					
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden erwerben vielfältige kommunikative und allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen, die sie im transnationalen und interkulturellen Umfeld einsetzen können. Durch ihre Kenntnisse über die Funktionsweise sprach- und kulturgebundener Elemente in internationalen Zusammenhängen sind sie in der Lage, interkulturelle Phänomene zwischen Deutschland und den Niederlanden/ Flandern aus komparatistischer Perspektive zu analysieren und Analyseergebnisse zu vermitteln. Die Studierenden haben ihre Sprachkompetenz in alltags- und berufsbezogenen Situationen vertieft. Sie haben ihre interkulturellen Fähigkeiten gestärkt, die damit einhergehenden Schlüsselqualifikationen erweitert und ihre Organisationsfähigkeit trainiert.</p>					
<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b></p> <p>Der Auslandsaufenthalt (Nr.1) kann nach Absprache mit der/dem Modulbeauftragten in zwei Einheiten von 6 Wochen aufgeteilt werden. Die Studierenden können aus dem ausgewiesenen Angebot des Instituts für Niederländische Philologie, des Zentrums für Niederlande-Studien und externer Anbieter interkulturelle Veranstaltungen wählen. Die nach Absprache gewählten Veranstaltungen werden in Form einer vorab getroffenen Vereinbarung im Interkulturellen Dossier dokumentiert.</p>					

7	<b>Leistungsüberprüfung:</b> [x] Modulabschlussprüfung [ ] Modulprüfung (MP) [ ] Modulteilprüfungen			
8	<b>Prüfungsleistung/en:</b> Im Modul ist eine Modulabschlussprüfung vorgesehen.		Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Form eines <i>Interkulturellen Dossiers</i> . Darin sind enthalten: 1. Die Dokumentation von und Kommentar zu mindestens drei ausgewählten interkulturellen Veranstaltungen; 2. Reflexion über die Entwicklung des eigenen Bildes über die Niederlande und Flandern und über eigene Erfahrungen mit deren Kulturen; 3. ein Essay (ca.10 S.), in dem ein Aspekt der im Workshop erworbenen Kenntnisse vertieft wird.		20 S.	100%
9	<b>Studienleistungen:</b> Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung			Dauer bzw. Umfang
	Im Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> wird eine mündliche Präsentation gehalten.			20 min.
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.			
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%			
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss vom Sprachkurs <i>Niederländisch III</i> . Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.			
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Veranstaltungen erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur und des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit (80%). Im Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> dürfen die Studierenden bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.			
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch			
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne		<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)	
16	<b>Sonstiges:</b> Das <i>Interkulturelle Dossier</i> muss ca. sechs Wochen nach der Teilnahme an dem Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> abgegeben werden, spätestens bis zum 31. Mai des laufenden Sommersemesters. Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird im Workshop die aktive Mitarbeit erwartet.			

<b>Modultitel deutsch:</b>		Berufspraktikum				
<b>Modultitel englisch:</b>		Professional Experience				
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor				
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik				
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 6b	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 5	<b>LP:</b> 15	<b>Workload (h):</b> 450h	
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	Berufspraktikum im niederländischsprachigen Ausland	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	8	240h	
2.	Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i>	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	7	30h	30h	
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>Je nach inhaltlicher Ausrichtung des Praktikums erhalten die Studierenden Einblicke in journalistische Tätigkeiten, in Aufgabenbereiche am Theater und in Museen, in Tätigkeiten in den Bereichen Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Kultur- und Bildungsmanagement, Informationsmanagement, internationale Organisationen, Tourismus, internationales Projekt- und Eventmanagement, Erwachsenenbildung etc. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Kommunikation und Interaktion in der Fremdsprache. Die Studierenden sollen die Kenntnisse der Zielkultur vertiefen und in das fachwissenschaftliche Studium reflektiert integrieren.</p> <p>In diesem Modul wird ein Arbeitsdossier (<i>Interkulturelles Dossier</i>) geführt. Studierende erarbeiten sich im Vorfeld zum Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> im Selbststudium auf der Grundlage eines Readers Kenntnisse über die niederländische und flämische Kultur. Im Workshop werden Methoden zur Beschreibung und Analyse kultureller Phänomene vermittelt und geübt, die erworbenen Kenntnisse werden präsentiert und unter verschiedenen Gesichtspunkten bearbeitet. Ein spezieller Aspekt wird dabei in Form eines Essays im <i>Interkulturellen Dossier</i> vertieft. In Verbindung mit dem Workshop erfolgt der Besuch von/die Teilnahme an ausgewiesenen interkulturellen Veranstaltungen (Workshops, Tagungen, Lesungen, Ausstellungen, Exkursionen etc.). Das erworbene Wissen wird in enger Vernetzung mit dem begleitenden Workshop im <i>Interkulturellen Dossier</i> dokumentiert und gefestigt. Das interkulturelle Lernen wird auf diese Weise mit den eigenen Erfahrungen in Verbindung gebracht und reflektiert. Zudem dient das Dossier letzten Endes auch als Zeugnis für Außenstehende über die Kompetenzentwicklung im interkulturellen Kontext.</p>					
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden erwerben vielfältige kommunikative und allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen, die sie im transnationalen und interkulturellen Umfeld einsetzen können. Durch ihre Kenntnisse über die Funktionsweise sprach- und kulturgebundener Elemente in internationalen Zusammenhängen sind sie in der Lage, interkulturelle Phänomene zwischen Deutschland und den Niederlanden/Flandern aus komparatistischer Perspektive zu analysieren und Analyseergebnisse zu vermitteln. Die Studierenden haben ihre Sprachkompetenz in alltags- und berufsbezogenen Situationen vertieft. Sie haben ihre interkulturellen Fähigkeiten gestärkt, die damit einhergehenden Schlüsselqualifikationen erweitert und ihre Organisationsfähigkeit trainiert.</p>					
<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b></p> <p>Der Auslandsaufenthalt kann nach Absprache mit der/dem Modulbeauftragten in zwei Einheiten von 6 Wochen aufgeteilt werden. Die Studierenden können aus dem ausgewiesenen Angebot des Instituts für Niederländische Philologie, des Zentrums für Niederlande-Studien und externer Anbieter interkulturelle Veranstaltungen wählen. Die nach Absprache gewählten Veranstaltungen werden in Form einer vorab getroffenen Vereinbarung im <i>Interkulturellen Dossier</i> dokumentiert.</p>					

7	<b>Leistungsüberprüfung:</b> [x] Modulabschlussprüfung [ ] Modulprüfung (MP) [ ] Modulteilprüfungen		
8	<b>Prüfungsleistung/en:</b> Im Modul ist eine Modulabschlussprüfung vorgesehen:		Dauer bzw. Umfang
	Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Form eines <i>Interkulturellen Dossiers</i> . Darin sind enthalten: 1. Die Dokumentation von und Kommentar zu mindestens drei ausgewählten interkulturellen Veranstaltungen; 2. Reflexion über die Entwicklung des eigenen Bildes über die Niederlande und Flandern und über eigene Erfahrungen mit deren Kulturen; 3. ein Essay (ca.10 S.), in dem ein Aspekt der im Workshop erworbenen Kenntnisse vertieft wird.		20 S.  100%
9	<b>Studienleistungen:</b>		Dauer bzw. Umfang
	Im Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> wird eine mündliche Präsentation gehalten.		20 min.
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 15%		
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss vom Sprachkurs <i>Niederländisch III</i> . Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.		
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Veranstaltungen erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur und des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit (80%). Im Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> dürfen die Studierende bei max. 80% der Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.		
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch		
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)	
16	<b>Sonstiges:</b> Das <i>Interkulturelle Dossier</i> muss ca. sechs Wochen nach der Teilnahme an dem Workshop <i>Kultur und Interkulturalität</i> abgegeben werden, spätestens bis zum 31. Mai des laufenden Sommersemesters. Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Von den Studierenden wird im Workshop die aktive Mitarbeit erwartet.		

<b>Modultitel deutsch:</b>		Aufbaumodul Fachwissenschaft					
<b>Modultitel englisch:</b>		Advanced Module Subject Discipline					
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
1	<b>Modulnummer:</b> 7a	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
2	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 6	<b>LP:</b> 10	<b>Workload (h):</b> 300h		
3	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	S	Sprachwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	5	30h – 2SWS	120h
	2.	S	Literaturwissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	5	30h – 2SWS	120h
4	<b>Lehrinhalte:</b> Die Inhalte der Lehrveranstaltungen bauen unter Einbezug des Sprachtagebuchs ( <i>Taaldagboek</i> ) auf bereits vorhandene fachwissenschaftliche Basiskenntnisse auf. Das Seminar Sprachwissenschaft beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Beschreibungsebenen der niederländischen Sprache sowie mit ihren regionalen, sozialen und funktionalen Varietäten. Die Inhalte im Seminar Literaturwissenschaft beziehen sich auf spezifische Autoren und auf thematische und gattungsorientierte literarische Themen und Probleme, mit Rücksicht auf den historischen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontext der behandelten Themen.						
5	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind mit der wissenschaftlichen Analyse von phonologischen, morphologischen, syntaktischen und semantischen Strukturen der niederländischen Standardsprache vertraut, insbesondere im Kontrast zum Deutschen. Sie sind zum selbstständigen Umgang mit sprachwissenschaftlicher Fachliteratur befähigt. Sie sind mit der Existenz, Verwendung, Verbreitung und Funktion nicht-standardsprachlicher Varietäten und deren Erforschung vertraut. Studierende rezipieren den Fachdiskurs im Bereich der niederländischen Literaturwissenschaft. Sie verfügen über textanalytischen Fähigkeiten und über ein solides Überblickswissen über die niederländische Literatur (wichtigste Autoren, Epochen, Gattungen). Sie sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Theorien und Modelle zu reflektieren und zu bewerten. Fachbezogene Positionen formulieren und verteidigen sie argumentativ klar und detailliert in niederländischer Sprache. Dadurch, dass vielfach in Studiengruppen gearbeitet wird, werden auch allgemeine berufsrelevante Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Teamfähigkeit geschult.						
6	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> -						
7	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
8	<b>Prüfungsleistung/en:</b>						
	Im Modul sind zwei prüfungsrelevante Modulteilprüfungen zu erbringen:				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Im Seminar <i>Sprachwissenschaft</i> (Nr.1): schriftliche Ausarbeitung des Referats (Midtermpapers)				15 S.	50%	
Im Seminar <i>Literaturwissenschaft</i> (Nr.2): schriftliche Ausarbeitung des Referats (Midtermpapers)				15 S.	50%		
9	<b>Studienleistungen:</b>						
	Es sind drei Studienleistungen vorgesehen:					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	
	In den Seminaren (Nr.1 und Nr.2): jeweils Referat					je 20 min.	
Das <i>Taaldagboek</i> wird im Seminar <i>Sprachwissenschaft</i> (Nr.1) vorgelegt.					20 S.		

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 20%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der Basismodule Literatur- und Sprachwissenschaft. Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Veranstaltungen erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur und des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. In den Seminaren dürfen Studierende jeweils bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch Teile des Moduls können im BA HRGe Niederländisch besucht werden.	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne, Prof. Dr. Gunther De Vogelaer	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Dieses Modul wird gewählt, wenn die BA-Arbeit nicht im Fach Niederlandistik geschrieben wird. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel deutsch:</b>		Aufbaumodul Fachwissenschaft						
<b>Modultitel englisch:</b>		Advanced Module Subject Discipline						
<b>Studiengang:</b>		Zwei-Fach-Bachelor						
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik						
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 7b	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul				
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 6	<b>LP:</b> 10	<b>Workload (h):</b> 300			
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	S	Sprachwissenschaft	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	5	30h – 2SWS	120h
	2.	S	Literaturwissenschaft	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	5	30h – 2SWS	120h
	3.	S	Sprachwissenschaft	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
	4.	S	Literaturwissenschaft	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	3	30h – 2SWS	60h
5.	K	Kolloquium zur Begleitung der BA-Arbeit	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	2	30h – 2SWS	30h	
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Inhalte der Lehrveranstaltungen bauen unter Einbezug des Sprachtagebuchs (Taal dagboek) auf bereits vorhandene fachwissenschaftliche Basiskenntnisse auf. Das Seminar Sprachwissenschaft beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Beschreibungsebenen der niederländischen Sprache sowie mit ihren regionalen, sozialen und funktionalen Varietäten. Die Inhalte im Seminar Literaturwissenschaft beziehen sich auf spezifische Autoren und auf thematische und gattungsorientierte literarische Themen und Probleme, mit Rücksicht auf den historischen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontext der behandelten Themen. Im Kolloquium werden die Studierenden im Schreibprozess für die Bachelorarbeit wissenschaftlich durch einen Dozenten begleitet.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind mit der wissenschaftlichen Analyse von phonologischen, morphologischen, syntaktischen und semantischen Strukturen der niederländischen Standardsprache vertraut, insbesondere im Kontrast zum Deutschen. Sie sind zum selbstständigen Umgang mit sprachwissenschaftlicher Fachliteratur befähigt. Sie sind mit der Existenz, Verwendung, Verbreitung und Funktion nicht-standardsprachlicher Varietäten und deren Erforschung vertraut. Studierende rezipieren den Fachdiskurs im Bereich der niederländischen Literaturwissenschaft. Sie verfügen über textanalytischen Fähigkeiten und über ein solides Überblickswissen über die niederländische Literatur (wichtigste Autoren, Epochen, Gattungen). Sie sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Theorien und Modelle zu reflektieren und zu bewerten. Fachbezogene Positionen formulieren und verteidigen sie argumentativ klar und detailliert in niederländischer Sprache. Dadurch, dass vielfach in Studiengruppen gearbeitet wird, werden auch allgemeine berufsrelevante Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Teamfähigkeit geschult.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Aus den Seminaren kann gewählt werden. Hierbei kann entweder die Kombination Nr.1 und Nr.4 oder Nr.2 und Nr.3 gewählt werden.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen							

8	<b>Prüfungsleistung/en:</b>	
	Im Modul ist eine Prüfungsleistung zu erbringen:	Dauer bzw. Umfang
	Im Seminar Nr.1 bzw. Nr.2: schriftliche Ausarbeitung des Referats (Midtempapers)	15 S.   100%
9	<b>Studienleistungen:</b>	
	Im Modul sind drei Studienleistungen zu erbringen:	Dauer bzw. Umfang
	In den Seminaren (Nr.3 und 4): Referat.	je 20 min.
	Das <i>Taaldagboek</i> wird im Kolloquium (Nr.5) vorgelegt.	20 S.
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> 20%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der <i>Basismodule Sprach- und Literaturwissenschaft</i> . Eventuelle Ausnahmen regelt der/die Modulbeauftragte.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Veranstaltungen erfordern auf Grund ihrer Diskussionskultur und des laufenden fremdsprachlichen und Erkenntnisfortschritts eine regelmäßige Anwesenheit. In den Seminaren und im Kolloquium dürfen Studierende jeweils bei maximal drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch Teile des Moduls können im BA HRGe Niederländisch besucht werden.	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne, Prof. Dr. Gunther De Vogelaer	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Veranstaltungen finden in niederländischer Sprache statt. Dieses Modul wird gewählt, wenn die BA-Arbeit im Fach Niederlandistik geschrieben wird. Von den Studierenden wird in den Veranstaltungen die aktive Mitarbeit erwartet.	

<b>Modultitel deutsch:</b>		Bachelorarbeit					
<b>Modultitel englisch:</b>		Bachelor thesis					
<b>Studiengang:</b>		BA 2-Fach					
<b>Teilstudiengang:</b>		Niederlandistik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 8	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 6	<b>LP:</b> 10	<b>Workload (h):</b> 300		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.		Bachelorarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	10	-	300h
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Bachelorarbeit wird in einem der beiden Fächer geschrieben. Es handelt sich um eine selbständig verfasste schriftliche Arbeit. Ein Thema für die Bachelorarbeit wird in Absprache mit der Betreuerin/ dem Betreuer der Arbeit vergeben. Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die/der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Zur Begleitung der Arbeit wird ein Kolloquium angeboten (s. Modul Nr.7b).						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden führen selbständig eine Studie/ein Projekt durch. Die Studierenden schreiben in der vorgegebenen Zeit einen klaren, gut strukturierten, wissenschaftlichen Text (ggf. in niederländischer Sprache) über ihr Forschungsthema.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> -						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsleistung/en:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Im Modul ist eine Prüfungsleistung zu erbringen: Bachelorarbeit				12000 Wörter	100%	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b> -						<b>Dauer bzw. Umfang</b>

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 1/18	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> -	
13	<b>Anwesenheit:</b> -	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> BA BK Niederländisch BA HRGe Niederländisch	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Lut Missinne, Prof. Dr. Gunther De Vogelaer	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> Philologie (FB 09)
16	<b>Sonstiges:</b> -	

## Artikel 2

- (1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Ordnung findet Anwendung für alle Studierenden, die seit dem Wintersemester 2013/14 im Fach Niederlandistik im Bachelorstudiengang innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität immatrikuliert sind.
- (3) Für die Studierenden, die vor dem Wintersemester 2013/14 ihr Studium aufgenommen haben, finden die bisher geltenden Prüfungsordnungen weiterhin Anwendung, jedoch mit der Maßgabe, dass bei Wahlmöglichkeiten innerhalb eines Moduls Veranstaltungen gleichen Titels nur einmal belegt werden können.
- (4) Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2013/14 ihr Studium aufgenommen haben, ist ein Wechsel in den Geltungsbereich dieser Ordnung ausgeschlossen.

---

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philologie (Fachbereich 09) vom 24.07.2013.

Münster, den 12.09.2013

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

---

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie Bekanntmachungen von Satzungen vom 08.02.1991 (AB Uni 91/1), zuletzt geändert am 23.12.1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 12.09.2013

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles